

Vermutungen

Impuls für Montag, 28. September 2026



Bild: Pixabay

Einige Jäger charterten ein Flugzeug, das sie in ein Waldgebiet bringen sollte. Nach zwei Wochen kam der Pilot, um sie wieder abzuholen. Er warf einen Blick auf die erlegten Tiere und sagte: «Diese Maschine kann nicht mehr als einen Büffel transportieren. Die anderen müssen Sie zurücklassen.»

«Aber im letzten Jahr erlaubte uns der Pilot, zwei Tiere in einer Maschine von dieser Grösse mitzunehmen», protestierten die Jäger.

Der Pilot war skeptisch, sagte aber schliesslich: «Wenn sie es voriges Jahr so gemacht haben, könnten wir es vermutlich wieder tun.»

Also hob die Maschine ab mit den drei Männern und zwei Büffeln an Bord. Doch sie konnte keine Höhe gewinnen und prallte gegen einen naheliegenden Berg. Die Männer kletterten heraus und blickten sich um. Ein Jäger sagte zu dem anderen: «Wo glaubt ihr, sind wir?» Der andere sah prüfend in die Runde und erwiderte: «Ich glaube, wir befinden uns ungefähr zwei Meilen links von der Stelle, an der wir im letzten Jahr abgestürzt sind.»

Aus: Anthony de Mello: Warum der Schöpfer jedes Wetter liebt. Weisheitsgeschichten, S. 37.

Gedanke dazu

Ich musste laut lachen, als ich diese Geschichte gelesen habe!

Aber dann, so im Nachhinein, hat sie mich auch stutzig gemacht. Wir denken alle wohl als Erstes: Wie blöd von diesen Jägern! Haben sie denn nichts aus der Erfahrung vom letzten Jahr gelernt?

Doch wie ist das bei uns? Lernen wir aus unseren Erfahrungen und Schwierigkeiten oder sind wir wütend und frustriert, wenn bei gleichem Verhalten wieder das gleiche Ergebnis eintritt?